

TIPPS UND TERMINE

Bahnhofsvorplatz, Minden, Sa. 8.45 Uhr.

MTV Nordel, Sportfest, Sportplatz Nordel, Diepenau, Sa. ab 14 Uhr, So. ab 10 Uhr.

Arbeitskreis für Heimatpflege der Stadt Bad Oeynhausen, Führung zu den Gräbern Bad Oeynhausener Persönlichkeiten, Friedhof Altstadt, Schwarzer Weg, Bad Oeynhausen, Sa. 12 und 15 Uhr.

Netzwerk: Leben und Wohnen in Gemeinschaft, Info-Treff, Ratscafé, Kleiner Domhof 15, Minden, So. 11-13 Uhr.

Tag der offenen Tür in den Grundschulen

Freie Waldorfschule Minden, Schulbesichtigung und Teilnahme am offenen Unterricht möglich, Haberbreede 37, Minden-Haddenhausen, Sa. 10-13 Uhr.

Grundschule Dankersen, Schulbesichtigung und Teilnahme am offenen Unterricht möglich, Mainstr., Sa. 9.30-11.30 Uhr.

Kino

Das Kinoprogramm finden Sie heute auf Seite 69.

Notdienste

Die Notdienste finden Sie heute auf Seite 30.

SO STIMMT'S

■ Im Artikel „Kompetente Tierärztin hilft kranken Vierbeinern“, der am Samstag, 11. September, im MT stand, wurde die Handynummer falsch angegeben. Die richtige Nummer lautet (0176) 8 711 22 15. (mt/cpt)

Künftig sonntags auch mal frei

Manuel Doormann wird am Sonntag nach sieben Jahren als Kantor an St. Marien verabschiedet

Von Jan Henning Rogge

Minden (mt). Wehmut und Freude – mit diesen Worten beschreibt Manuel Doormann seinen Wechsel vom Kantor an der Marienkirche hin zum Lehrer am Bad Oeynhausener Immanuel-Kant-Gymnasium.

Sieben Jahre war er in Minden tätig, viele große und kleine Konzerte, viele Wochenenden im Dienst der Musik. Nun ist damit Schluss, am Sonntag um 11 Uhr wird er in einem Festgottesdienst in der St. Marienkirche offiziell verabschiedet. Die Arbeit mit den Chören wird ihm fehlen, da ist er sich sicher. „Ich habe da viel Herzblut reingesteckt – aber ich freue mich auf meine neue Tätigkeit.“

Aus familiären Gründen erfolgt die Neuorientierung. „Seit 15 Jahren habe ich jeden Sonntag als Organist im Gottesdienst gesessen. Ich freue mich, jetzt am Wochenende auch mal was anderes machen zu können.“ Zum Beispiel Zeit mit seinen Kindern zu verbringen. „Ich finde, dass der neue Beruf in der derzeitigen Lebensphase besser zu mir passt.“ Die Zeit an der Marienkirche wird er als „positive, großartige Zeit in Erinnerung behalten.“

Vier Ensembles hat der scheidende Kantor an der Marienkirche geleitet: den Kammerchor, die Kantorei, die Jugendkantorei und die Singeschule. „Am meisten Zeit und



Manuel Doormann 2007 bei den Proben für die Matthäuspassion. Für ihn einer der Höhepunkte während seiner Zeit als Kantor an St. Marien. Foto: MT-Archiv (Christian Schwier)

Kreativität habe ich in die Jugendkantorei gesteckt – weil das auch nötig ist“, sagt er. „Jugendliche haben ein Freizeitangebot, bei dem viele Bereiche miteinander konkurrieren.“ Zudem hätten sie immer weniger Zeit, beispielsweise durch den zunehmenden Nachmittagsunterricht an den Schulen. Um sie trotzdem für die Kantorei zu gewinnen,

müsse man ihnen etwas bieten. „Dazu gehörten Auslandsreisen und viel Spaß an der Sache“, sagt Doormann. Bereits seit 1960 sei die Jugendkantorei ein „Flaggschiff der Gemeinde“ und das solle auch so bleiben.

Dankbar ist er für die breite Unterstützung, die er in seiner Zeit als Kantor hatte – auch durch die anderen Kantoren

und Kirchenmusiker. Regelmäßige Absprachen gab es über Konzerttermine. „Man ist sich nicht in die Quere gekommen.“ Auch nicht musikalisch. „Ich bin froh, dass die Kollegen Wolfgang Lüschen und Peter Wagner das Orgelsegment so reich bedienen. Das würde sonst in Minden fehlen.“ Denn mit vier Chören war an eigene Orgelkonzerte kaum zu denken. Und auch die Zusammenarbeit mit Kreiskantor Thomas Wirtz habe sehr gut funktioniert. Dankbar ist er der Kirchengemeinde, die viel dafür getan hat, die Kantorenstelle an St. Marien zu erhalten.

Viele musikalische Höhepunkte sind mit dem Namen Manuel Doormann zu verbinden. Er selber nennt vier. „Zum einen die Matthäus-Passion mit der Kantorei und der Jugendkantorei (2007), das war etwas Einzigartiges und Besonderes. Die Zusammenarbeit zwischen Erwachsenen- und Jugendchor hat mich sehr bewegt. Dann der Messias mit dem Kammerchor (2006). Und „Das Gespenst von Canterville“ mit der Singschule (2007).

Aus dem musikalischen Gemeindeleben will sich der Kirchenmusiker nun zurückziehen. „Ich werde mich da bewusst heraushalten“, sagt er. So will er seinem Nachfolger Andreas Mitschke den Start vereinfachen. „So wie mein Vorgänger Edmund Kress. Das war für mich ein Vorbild, er hat sich sehr zurückgehalten. Ich muss nicht da vorne sitzen, um Kirchenmusik zu genießen.“

Radweg kann gebaut werden

Minden (hn). Dem vielfach verlangten Bau des Rad-/Gehwegs an der Holzhauser Straße im Gebiet Minderheide kann endlich begonnen werden. Der Kreisausschuss stimmte jetzt entsprechenden Vereinbarungen mit den Kommunen Hille und Minden zu, die nach Fertigstellung die Baulast, die Unterhaltung und den Winterdienst kostenlos übernehmen. Auf Mindener Gebiet ist die Baustrecke ab Einmündung Stemmer Landstraße bis zur Gemeindegrenze zu Hille-Holzhausen (Brede) 2234 Meter lang, auf Hille Seite kommen noch mal 805 Meter hinzu. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 350 000 Euro insgesamt, zusätzlich 66 000 Euro für Grundstückserwerb.

Symposium zum Thema Tumore

Minden/Bad Oeynhausen (mt/ani). Die Auguste-Viktoria-Klinik in Bad Oeynhausen veranstaltet am Mittwoch, 22. September, ihr 8. Symposium zur Diagnostik sowie zu den spezifischen Behandlungsmöglichkeiten bei Knochen- und Weichteiltumoren. Unter der Leitung von Prof. Dr. Götze, Chefarzt der Klinik für Allgemeine Orthopädie, werden national renommierte Referenten ihre Arbeitsergebnisse und Erkenntnisse zu diesem Thema vorstellen. Ärzte, die an dem Symposium teilnehmen möchten, können sich im Sekretariat von Prof. Götze unter der Telefonnummer (0 57 31) 24 71 01 anmelden. Die Veranstaltung beginnt um 16.15 Uhr.

Boule-Club erweitert sein Angebot

Mehr Trainingsmöglichkeiten und Turniere / Engagement für Jugend

Minden (mt). Ein Jahr nach Gründung des 1. Boule- und Pétanque-Club Minden (BCM) erweitert der Verein sein Angebot für Erwachsene und Jugendliche.

„Es ist uns gelungen, zwei begeisterte Boule- und Pétanquefreunde zu gewinnen, die sich um das Training kümmern und können das Trainingsangebot nun auch erweitern“, freut sich BCM-Vorsitzender Klaus-Albert Birkenkämper. Neben Vereinsmitglied Uwe Fichtl werde sich zukünftig auch Bernhard Lalla um das Vermitteln dieser Sportart kümmern, die von zu Jahr zu Jahr weltweit mehr Freunde gewinnt.

Lalla ist seit mehr als zwei Jahrzehnten begeisterter Boulespieler und baute unter anderem die erfolgreiche Kleinenbremer Mannschaft auf. Zuletzt war er dort Mannschaftsführer, bevor er vor Kurzem zum Boule- und Pétanque-Club Minden wechselte. Bernhard Lalla möchte sich nicht nur darum kümmern, Erwachsene an den Sport heranzuführen, sondern will sich vor allem auch jungen Menschen widmen, die sich vom Boule- und Pétanque anstecken lassen wollen.

Boule oder die Präzisions-sportvariante Pétanque sei eine Sportart, die nahezu jeder ausüben könne, betont Klaus-Albert Birkenkämper, der den gemeinnützigen Verein mit

gründete. Die intensiv genutzten Trainingsangebote des BCM jetzt auch am Montag von 17.30 Uhr bis 20 Uhr, sowie wie bisher donnerstags von 15.30 Uhr bis etwa 20 Uhr auf dem Bouleplatz an der Schiffmühle Minden, Weserpromenade 24, zeigten das Interesse der Mindenerinnen und Mindener an diesem Sportvergnügen.

Neben dem Ausbau des Trainingsangebotes will der BCM zukünftig auch Freizeit- und Leistungsturniere durchführen. Darunter auch der von Bernhard Lalla ins Leben gerufene Rotwein-Cup, der Ende Oktober im Glacis stattfinden wird.

www.boule-club-minden.de



Wollen Jugendlichen und Erwachsenen den Boulesport näher bringen: Bernhard Lalla, Uwe Fichtl und Klaus-Albert Birkenkämper (v. l.) vom Boule-Club Minden. Foto: Lennart Weber

Händler des Jahres 2010.
Auszeichnung zur besten Loewe Galerie Deutschlands.

Elegant zurückhaltend. Auch beim Preis.

LOEWE.

Loewe Art SL jetzt mit bis zu **400 Euro** Preisvorteil.

Rechenbeispiel:
Loewe Art 42 SL Full-HD+ 100

ab UVP: 2700 €
Preisvorteil: - 400 €
Ihr Preis: 2300 €

BANG & OLUFSEN 85 Jahre Bang & Olufsen. Unser Jubiläumsangebot für Sie.

Beim Kauf eines BeoVision 10 erhalten Sie **800 Euro** für Ihr altes Bang & Olufsen TV-Gerät oder **500 Euro** für ein Fremdgerät.

Rechenbeispiel:
BeoVision 10-40 LED-Full-HD 200 Hz

ab UVP: 4790 €
Altgerätrückgabe: - 800 €
Ihr Preis: 3990 €

knicker & wortmann
Loewe Galerie Knicker & Wortmann

Die beste Loewe Galerie finden Sie in Minden: Ihre Loewe Galerie Knicker & Wortmann hat dieses Jahr den Loewe Premium Award gewonnen. Wir sind stolz auf diese Auszeichnung und wir freuen uns darauf, wenn Sie sich bei Ihrem nächsten Besuch selbst überzeugen von der Faszination, die Home-Entertainment-Systeme von Loewe bieten und von unserer einzigartigen Service- und Beratungsqualität.

Königstr. 45 | 32423 Minden | Tel. 05 71 / 8 29 90 00 | www.knicker-wortmann.de